

Spezifika der Männer- und Burschenarbeit in Theorie und Praxis: <ul style="list-style-type: none"> - Sexuelle Sozialisation von Buben und Männern - Buben/ Männer und sexuelle Orientierungen - Geschlechtsstereotype in Bezug auf Beziehungsgestaltung und Sexualverhalten - interkulturelle Aspekte 				
<p style="text-align: center;">Modul 2: <u>Sexualpädagogische Projekte in Theorie und Praxis (inklusive Methodentraining)</u> (14 Einheiten)</p> <p>Fr, 16:00 – 17:30 Uhr (2E) Vorstellung möglicher sexualpädagogischer Projekte (Settings, Zielgruppen, Medien etc.) und Erarbeiten eigener sexualpädagogischer Projekte</p> <p>Fr, 17:45 – 20:15 Uhr (3E) Arbeit mit anonymen Fragen von Jugendlichen, einer zentralen Methode der Sexualpädagogik</p> <p>Sa, 9:30 – 18:45 Uhr (9E) Die Teilnehmenden haben an diesem Praxistag die Möglichkeit, verschiedene sexualpädagogische Methoden und Materialien für unterschiedliche Altersstufen kennenzulernen: Sie erfahren die Anleitung, probieren aus, reflektieren und betrachten aus der Metaebene. Des Weiteren beschäftigen wir uns mit möglichen Schwierigkeiten und erzählen hierfür gerne aus unserer Praxis.</p>	<p style="text-align: center;">Freitag – Samstag</p> <p style="text-align: center;">Stefanie Rappersberger Clemens Hammer</p> <p style="text-align: center;">Marcel Franke Ines Pazdera</p>	12	2	01.11. – 02.11.2019
<p style="text-align: center;">Modul 3: <u>„Verpornte, übersexualisierte Jugend?“</u> (18 Einheiten)</p> <p>Fr, 16:00 – 20:15 Uhr (5E) Schwerpunkt: Pornografie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Persönliche Einstellungen zu Pornographie - Definition(en) von Pornographie, Mediengeschichte, Medienkritik - Porn Studies – aktuelle Forschung / Trends am Porno-Markt 	Rosa Danner	16	2	10.01. – 12.01.2020

<p style="text-align: center;">Modul 4.1.: „Behinderte Sexualität?“</p> <p>Fr, 16:00 - 20:15 Uhr (5E) Sexualpädagogik bei Menschen mit Behinderung(en) in Langzeitbetreuung, Sensibilisierung der Multiplikator*innen, (gesellschafts-)politische Arbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschichtlicher Abriss der Behindertenbewegung (Vertiefung) - Spannungsverhältnis Fremd- und Selbstbestimmung - Vertiefung in psychosexuelle Entwicklung von Menschen in Langzeitbetreuung (Fallbeispiele) - Methoden, Materialien und praktische Herausforderungen - Prävention von sexualisierter Gewalt <p style="text-align: center;">Modul 4.2.: „Grenzenlose Sexualität?“</p> <p>Sa, 09:30 - 18:45 Uhr (9E) Einblick in Dynamik, Prävention und Umgang mit sexueller Gewalt / Methoden, Möglichkeiten und Grenzen in sexualpädagogischen Settings:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Definition/Grundlagen: Was ist sexualisierte Gewalt? Definition(en), Annäherung - Ursachen und Bedingungen: Was begünstigt SG?, Warum wird jemand zum Täter/zur Täterin?, Risikofaktoren bei Kindern und Jugendlichen - Analyse/Thema Grenzen: eigene/fremde Grenzen wahrnehmen, Umgang mit persönlicher Betroffenheit, Strukturelle Gewalt wahrnehmen, Rechtliche Aspekte, Auswirkungen sexueller Gewalt - Intervention/Handlungsempfehlungen: Was kann ich tun? Wer hilft weiter? Informationen über Hilfsangebote, unterschiedliche Modelle kennen lernen, Strategien anhand von Fallbeispielen diskutieren, eigene Vorgangsweise reflektieren, Resilienzfaktoren, Interventionsmodelle - Prävention: Handlungsmöglichkeiten erkennen, Sexualpädagogik als Präventionsstrategie erschließen, institutionelle Rahmenbedingungen als Risikofaktoren bzw. Präventionsmaßnahmen erkennen, professionelles Handeln reflektieren 	<p>Freitag - Samstag</p> <p>Ronald Kalcher</p> <p>Michael Gaudriot</p>	<p>12</p>	<p>2</p>	<p>06.03. – 07.03.2020</p>
---	--	-----------	----------	----------------------------

<p style="text-align: center;">Modul 5: <u>Sexualpädagogik in Theorie und Praxis – Themenschwerpunkt und Reflexion und Abschluss</u> (18 Einheiten)</p> <p>Fr, 16:00 – 20:15 Uhr (5E) - Präsentation und Diskussion des durchgeführten sexualpädagogischen Projekts - Reflexion in der Großgruppe</p> <p>Sa, 9:30 – 18:45 offener Thementag Im Zuge des Lehrgangs werden den Interessen der Gruppe entsprechende Themenvorschläge dargebracht. Dieser Tag steht abschließend für zwei gewählte Schwerpunkte offen.</p> <p>So, 9:30 – 13:00 Uhr (4E) - Erarbeiten möglicher Schritte zur Integration der erworbenen sexualpädagogischen Kompetenz in die eigene berufliche Praxis - genüssliche Überreichung der Zertifikate</p> <p>Abschluss</p>	<p>Freitag - Sonntag</p> <p>Stefanie Rappersberger Clemens Hammer</p> <p>(wird angefragt)</p> <p>Stefanie Rappersberger Clemens Hammer</p>	16	2	19.06. – 21.06.2020

Stand: 27.09.2018

Anerkennung, Abschluss und Zertifizierung:

- **Absolvierung** Sexuologische Basiskompetenzen
- **Regelmäßige Teilnahme** an den theoretischen und praktischen Seminaren (max. 10% Fehlzeiten; wenn ein ganzes Modul gefehlt wurde, muss dieses nachgeholt werden.)
- **Praktikum** in Selbstorganisation (15 Einheiten) sowie **Zwei Exkursionen** (je 2 Einheiten) in Selbstorganisation sowie eine **Abschlussarbeit**
- **Mentoring/Coaching** über 6 Einheiten (Mentor*innenliste) nach dem Praktikum in Selbstorganisation

	<u>14 Einheiten</u> (1 Einheit = 45 Minuten)		<u>18 Einheiten</u> (1 Einheit = 45 Minuten)
Freitag (5 E)	16.00 – 17.30 Uhr (2 E) 17.30 – 17.45 Uhr Pause 17.45 – 19.15 Uhr (2 E) 19.15 – 19.30 Uhr Pause 19.30 – 20.15 Uhr (1 E)	Freitag (5 E)	16.00 – 17.30 Uhr (2 E) 17.30 – 17.45 Uhr Pause 17.45 – 19.15 Uhr (2 E) 19.15 – 19.30 Uhr Pause 19.30 – 20.15 Uhr (1 E)
Samstag (9 E)	09.30 – 11.00 Uhr (2 E) 11.00 – 11.15 Uhr Pause 11.15 – 12.45 Uhr (2 E) 12.45 – 14.15 Uhr Pause 14.15 – 15.45 Uhr (2 E) 15.45 – 16.00 Uhr Pause 16.00 – 17.30 Uhr (2 E) 17.30 – 18.00 Uhr Pause 18.00 – 18.45 Uhr (1 E)	Samstag (9 E)	09.30 – 11.00 Uhr (2 E) 11.00 – 11.15 Uhr Pause 11.15 – 12.45 Uhr (2 E) 12.45 – 14.15 Uhr Pause 14.15 – 15.45 Uhr (2 E) 15.45 – 16.00 Uhr Pause 16.00 – 17.30 Uhr (2 E) 17.30 – 18.00 Uhr Pause 18.00 – 18.45 Uhr (1 E)
		Sonntag (4 E)	09.30 – 11.00 Uhr (2 E) 11.00 – 11.15 Uhr Pause 11.15 – 12.45 Uhr (2 E) 12.45 – 13.00 Uhr Abschluss